

Bis zu 80 Prozent weniger Energieverbrauch/Beitrag zum Klimaschutz

## **Miele führt den ersten Solartrockner ein**

**Gütersloh, 22. Mai 2013. – Mit Sonnenenergie die Luft im Wäschetrockner erwärmen – diese Weltneuheit bringt Hausgeräte-Pionier Miele Ende Mai auf den Markt. Der „T 8881 S EcoComfort“ ist an die Heizungsanlage des Hauses angeschlossen, die ihrerseits mit der Solarthermieanlage auf dem Dach verbunden ist. Dies schont die Umwelt, denn der Solartrockner mit der Energieeffizienzklasse A+++ ist bis zu 80 Prozent sparsamer.**

Der Solartrockner nutzt die Sonnenenergie direkt, also ohne Umwandlung in Strom. Basis hierfür ist eine Solarthermie-Anlage, die über einen Schichtenspeicher die Heizungsanlage mit warmem Wasser versorgt. Die erste Projektstudie hierzu präsentierten Miele und der Solarthermie-Spezialist Solvis bereits auf der IFA 2011. Nach Abschluss letzter Entwicklungsdetails sowie umfangreichen Produkttests, unter anderem zu der bei Miele üblichen Lebensdauer von 20 Jahren, ist das Gerät jetzt serienreif.

Weil der Solartrockner deutlich weniger Primärenergie benötigt, sinken die Energiekosten gegenüber einem ohnehin schon sehr energieeffizienten Wärmepumpentrockner noch einmal um bis zu 60 Prozent (Abluft-/Kondentrockner etwa 80 Prozent). Bei üblicher Nutzung in einem Vier-Personen-Haushalt amortisieren sich die Mehrkosten des Gerätes (etwa 500 Euro) innerhalb von gut sieben Jahren. Praktisch: Im Sommer trägt der Solartrockner zur Auslastung der Solaranlage bei, im Winter ließe sich das Wasser im Schichtenspeicher ersatzweise auch durch Biomasse oder Erdwärme erwärmen.

Der Solartrockner ist mit dem Schichtenspeicher über vier Leitungen verbunden. Die erste führt warmes Wasser in den Trockner, das die Wärme in einem Wärmetauscher an die Trocknerluft abgibt. Dabei kühlt das Wasser ab und geht über eine zweite Leitung in den Schichtenspeicher zurück. Ein dritter Anschluss bringt kühleres Wasser aus dem Speicher in den Trockner, um die warme Trocknerluft wieder abzukühlen. In einem zweiten

>>>

**Frei zur  
redaktionellen  
Verwendung**

**Belege erbeten an**  
Miele & Cie. KG  
Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit

**Postanschrift**  
Postfach  
D-33325 Gütersloh

**Telefon**  
0 52 41/89 19 53

**Telefax**  
0 52 41/89 19 50

[www.miele.de](http://www.miele.de)  
[presse@miele.de](mailto:presse@miele.de)

Wärmetauscher wird dann die feuchte Luft heruntergekühlt und das Wasser aus der Luft herauskondensiert. Dieses wird über eine vierte Leitung wieder in den Schichtenspeicher geführt. Durch das geschlossene Kreislaufsystem zwischen Solartrockner und Speicher arbeitet das System weitgehend ohne Temperaturverluste, denn die zum Trocknen entnommene Wärmemenge wird zum Großteil im Kondensierungsprozess dem Wasser im Schichtenspeicher wieder zugeführt.

Im Trockenergebnis ist der Solartrockner mit herkömmlichen Geräten vergleichbar. Die niedrige Temperatur der Prozessluft entspricht der im Wärmepumpentrockner, so dass die Textilien auch hier besonders geschont werden. Die Nutzung von solarerwärmtem Wasser ist auch für andere Miele-Hausgeräte wie Geschirrspüler und (Allwater-)Waschmaschine möglich.

(376 Wörter, 2454 Zeichen inkl. Leerzeichen)

**Pressekontakt:**

Reinhild Portmann M.A.  
Telefon: 05241/89-1952  
E-Mail: [reinhild.portmann@miele.de](mailto:reinhild.portmann@miele.de)

**Über das Unternehmen:** Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Produktbereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- sowie Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Waschmaschinen und Wäschetrockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Laboratorien („Miele Professional“). Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland sowie je ein Werk in Österreich, Tschechien, China und Rumänien. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2011/12 rund 3,04 Milliarden Euro, wovon 70 Prozent auf das Ausland entfallen. In fast 100 Ländern ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt das in vierter Generation familiengeführte Unternehmen gut 16.700 Menschen, zwei Drittel davon in Deutschland. Der Hauptsitz des Unternehmens ist Gütersloh in Westfalen.

**Zu diesem Text gibt es ein Foto**

**Foto:** Der Solartrockner von Miele nutzt die Sonnenenergie direkt ohne Umwandlung in Strom. Warmes Wasser aus der Heizungsanlage erwärmt dabei die Trockenluft. Energiekosten und Primärenergie-Verbrauch lassen sich dadurch deutlich senken. (Foto: Miele)

Download Text und Fotos: [www.miele-presse.de](http://www.miele-presse.de)

Folgen Sie uns auf Twitter: [www.twitter.com/Miele\\_Presse](http://www.twitter.com/Miele_Presse)

